

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 59 (1933)

Heft: 44

Illustration: Es gibt zwei Arten den Spalter zu lesen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Es gibt zwei Arten den Spalter zu lesen:

... einmal direkt — zum andern mal indirekt, über die ausländischen Zeitschriften.

Der Sieger

«Nun, Max, du hattest doch gestern einen Ringkampf mit deinem Freund gehabt. Wer hat denn gewonnen?»

«Nun, in der ersten Halbzeit war er oben und ich unten, und in der zweiten Halbzeit war ich unten und er oben.»

**à 5.50 Zimmer im
City-Excelsior**
ZÜRICH Sihlstr. - vis-à-vis Jelmoli
Im Restaurant Menus à 2.50, 3.—, 4.—

Das Eintopfgericht

Don Adolf der Gestreng spricht:
Heil! Seit mein deutscher Wille waltet,
Hab' kühn ich alles gleichgeschaltet,
Jedoch die Küche ists noch nicht!

Auch darin muss ich Wandel schaffen,
Auf diese Art geht's länger nicht,
Drum her mit dem Eintopfgericht
Und Schluss dem gierigen Schlaraffen!

Mir scheint (dass ichs zu äussern wage!),
Seit Hitler dort das Machtwort spricht
Ganz Deutschland ein Eintopfgericht,
Doch ob's bekömmlich, ist die Frage!

L'intelligence

Professor: «Wie hießen die meisten französischen Könige?»

Schülerin: «Die meisten hießen Ludwig, nur der Neunzehnte nicht, der hieß Heinrich!»

LE REFUGE DES GOURMETS
Stauber's
GRILL-ROOM "UNION"
AMTHAUSGASSE 10 MARKTGASSE 15 BERN